



Abbildung generiert durch Adobe Express

KI: Revolution in der politischen Kommunikation?

27. Juni 2024
19.00 bis 20.30 Uhr
VA-Nr.: B70-240627-1W

Künstliche Intelligenz wird immer wichtiger – in unserer Reihe „KI im Alltag“ greifen wir aktuelle Themen und Entwicklungen der digitalen Welt auf. Unsere Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner wirken in Wissenschaft, in Agenturen und in der Praxis. Wir fragen: Was gibt es Neues, was verändert sich in der Gesellschaft? Und wo müssen wir auf Risiken achten? Selbstlernende Algorithmen, intelligente Sprachassistenten und automatisierte Entscheidungssysteme sind nur einige Beispiele für den breiten Anwendungsbereich künstlicher Intelligenz. In unserer Veranstaltungsreihe möchten wir nicht nur über die technischen Aspekte informieren, sondern auch darüber diskutieren, wie sich KI auf verschiedene Bereiche unseres Lebens auswirkt – sei es im Arbeitsumfeld, im Gesundheitswesen oder im täglichen Umgang mit Technologie.

Alexander Weimer, Alexander Weimer ist der CEO von CreaCheck, einem Unternehmen, das sich auf innovative Lösungen im Bereich der Marketing-Automatisierung, darunter der automatisierten Erstellung von Kommunikationsmedien für Unternehmen, aber auch in der politischen Kommunikation, und der strategischen Beratung in diesem Zusammenhang spezialisiert hat. Seite 2/3

Unter seiner Führung hat CreaCheck sich zu einem bedeutenden Akteur in seinem Markt entwickelt und vertreibt seine Marketing-Automatisierungslösung nicht nur im D-A-CH-Raum sondern konnte u.a. FLYERALARM, die größte europäische Online-Druckerei, als Vertriebspartner gewinnen.

Bereits bei den ersten gedanklichen Ansätzen, wie man eine automatisierte Entstehung von Kommunikationsmedien spielte die politische Kommunikation eine genauso große Rolle wie die Ansätze für Unternehmen.

CreaCheck und Alexander Weimer bieten neben der eigentlichen Softwarelösung eine Vielzahl von Dienstleistungen an, die politischen Akteuren helfen, ihre Botschaften effektiv zu vermitteln und ihre strategischen Ziele zu erreichen.

Da ein wesentlicher Bestandteil von CreaChecks Ansatz darin besteht, die Integration von Innovation und Technologie in die politische und Marken-Kommunikation voranzutreiben, hat das Unternehmen in den letzten drei Jahren das Thema KI in Marketing und Kommunikation in sein Beratungsprogramm aufgenommen und führt seit einigen Monaten hierzu sehr erfolgreiche Events durch.

Die intelligente Kombination sämtlicher Kommunikationskanäle, die Nutzung von KI bei Analysen, Strategieentwicklung, Konzeption und Content-Generierung sowie die Anwendung der neuesten Tools und Technologien im digitalen Marketing sind die wesentlichen Erfolgsfaktoren – für die politische wie unternehmerische Kommunikation. Wo kann die KI die Effizienz politischer Kampagnen deutlich steigern? Wie wird KI dafür sinnvoll eingesetzt? Welche Methoden gibt es und wie werden sie angewendet? Wo liegen die Grenzen und Risiken? Welche zukünftigen Entwicklungen in der KI-Technologie sehen Sie als besonders vielversprechend für die politische Kommunikation?

Diese und weitere Fragen diskutieren wir im Rahmen unserer Reihe.

Programmänderungen vorbehalten

Programm

Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg

Seite 3/3

Konzeption:	Katharina Kommer , Referentin Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg
Referenten:	Alexander Weimer
Tagungsleitung:	N.N.
Tagungsbeitrag:	entfällt
Anmeldeink:	https://aoweb.kas.de/KAS_VaAnmeldung/Teilnehmerdaten.aspx?id_v=79006&a_A=1
Organisation:	Antonia Braun Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. Sekretariat/Sachbearbeitung Lange Straße 51 70174 Stuttgart T +49 711 / 870309-50 antonia.braun@kas.de
Veranstaltungsstätte:	Online via Zoom
Feedback:	kas-bw@kas.de oder feedback-pb@kas.de



Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.